

Kassel West lädt wieder zur Konferenz ein

WEST. Die Friedrich-Ebert-Straße steht im Zentrum der nächsten Stadtteilkonferenz des Vereins Kassel West am Samstag, 9. Februar, 14 bis 18 Uhr, in den Räumen der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde, Friedrich-Ebert-Straße 102. Dabei geht es unter anderem um Einzelhandel, Leerstände, mangelnde Überwege und Verkehrsprobleme. Ziel ist es, Strategien zur Verbesserung der Entwicklungschancen zu entwerfen.

Als Fachleute mit dabei: Rolf Junker (Geschäftsführer von „Junker und Kruse“, Stadtforschung Planung) und Ina Säfken (Industrie- und Handelskammer Gießen-Friedberg, Geschäftsbereich Standortpolitik). Ihre Beiträge sollen Grundlage der Diskussion sein. Beide haben sich mit Ansätzen zur Geschäftsentwicklung intensiv befasst. Darüber hinaus werden ansässige Geschäftsinhaber ihre Erfahrungen wiedergeben. Die Ortsbeiräte (Mitte und West) sind ebenfalls eingeladen und werden aus ihrer Sicht die Situation schildern. (els)

HNA 6.02.08